

SCHULLEITUNG

Liebe Eltern,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Schülerinnen und Schüler!

Ihnen allen, Eltern, SchülerInnen und KollegInnen, möchte ich im Namen der gesamten Schulleitung in der ersten News, zu Beginn des neuen Jahres, alles Gute und Gottes Segen wünschen. Da nach den Weihnachtsferien keine News erscheinen konnten, darf ich Ihnen nachfolgend die Neuigkeiten der letzten beiden Monate mitteilen.

1. Todesfälle

Leider mussten wir am 01.02.2010 der Schulgemeinde in einem Wortgottesdienst die traurige Mitteilung machen, dass am 30.01.2010 unser langjähriger Kollege, Herr Roland Huth, plötzlich und unerwartet verstorben ist. Herr Huth wurde 55 Jahre alt und unterrichtete nahezu 30 Jahre am Marianum. Wir verneigen uns mit Respekt, Anerkennung und Dankbarkeit vor der Arbeit und dem pädagogischen Einfühlungsvermögen, mit dem Herr Huth fast 30 Jahre an unserer Schule gewirkt hat. Rip.

Wenige Tage zuvor ist auch unser langjähriger Hausmeister, Herr Helmut Reinhard, im Alter von nur 69 Jahren plötzlich verstorben. Rip.

2. Personal

Mit Beginn des zweiten Schulhalbjahres werden am Marianum zwei neue Lehrkräfte ihren Dienst antreten: Herr Christian Heil (M, Ph, Inf) und Herr Heiner Krauß (PW, G). Herr Heil hat an unserer Schule seinen Vorbereitungsdienst abgeleistet, Herr Krauß an der Marienschule. Gleichzeitig werden Herr Sehn und Herr Westerhoff wieder (mit beschränktem Stundenumfang) zurückkehren, Herr Benka jedoch wird noch bis zu den Osterferien ausfallen. Als Vertretungslehrkräfte konnten wir Frau Sandra Manger (Sek. II, E+kR) und Frau Steffi Gläser (Sek. II, D+PW) gewinnen, die beide derzeit an anderen Schulen unterrichten.

Den Unterricht von Herrn Huth übernehmen Frau Hohmann (Sek. II, D+E) und Frau Nüdling (Sek I, D+Ek+PW)

3. Haiti

Am 19.01.2010 haben wir mit der gesamten Schulgemeinde eine religiöse Besinnung in der Aula unserer Schule angesichts der schlimmen Ereignisse in Haiti durchgeführt. Inzwischen entwickelten einzelne Klassen Initiativen tätiger Nächstenliebe. Dafür danke ich allen sehr. Wir haben ein Spendenkonto eingerichtet, auf das Spendenwillige ihre Geldzuwendung einzahlen können. Da Marianisten auf Haiti eine Schule einrichten wollten, leben derzeit einige Mitglieder der SM dort auf Haiti. Alle zweckgebundenen Geldeingänge wollen wir den Marianisten vor Ort zur Verfügung stellen, um mitzuhelfen, die Not der Menschen zu lindern.

Kontoinhaber: Gesellschaft Mariä
Spendenkonto: 900 1608
BLZ: 530 501 80
Stichwort: Haitihilfe Marianum Fulda.

Gleichzeitig darf ich Sie auch auf diesem Wege zu unserer Benefizveranstaltung für Haiti am 07.02.2010 um 16.00 Uhr (bis 17.30 Uhr) in die Aula des Marianums einladen. Wir beginnen bereits um 15.30 Uhr mit einem Nachmittagskaffee in der Cafeteria. Die Veranstaltung wurde

von der SV der Schule angeregt; der Erlös dieses Kleinkunstnachmittags soll ebenfalls den Marianisten auf Haiti zur Verfügung gestellt werden.

4. Sozialpraktikum

In der Zeit vom 11.-22.01.2010 absolvierten alle 152 Schüler der Klassen 10 ihr diesjähriges Sozialpraktikum in den unterschiedlichen sozialkaritativen Einrichtungen der Stadt und des Landkreises Fulda (manche auch darüber hinaus). Vielfach wurde dabei von Schülerseite bestätigt, auf diesem Wege einen wesentlichen Beitrag zum sozialen und kooperativen Lernen erfahren zu haben. Zahlreiche Einrichtungen haben sich explizit über die Schule bei den Praktikanten für die geleistete Arbeit bedankt. Ein besonderer Dank gebührt dem Gesamtorganisator, Herrn Gutberlet.

5. Hygieneschulung

Wie bereits seit längerer Zeit geplant, fand am 19.01.2010 eine Hygieneschulung der MitarbeiterInnen der Cafeteria durch das Kreisgesundheitsamt statt. 68 HelferInnen nahmen daran teil. Damit sind für ein Jahr die gesetzlichen Vorschriften zu Vermeidung von Infektionen erfüllt. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die sich in der Cafeteria einsetzen.

6. Baumaßnahmen

- In vier Räumen des Hauses Adele sind in den Weihnachtsferien Laptop, Beamer und Lautsprecher aus Mitteln der Elternspende fest installiert worden. Damit wurden die technischen Voraussetzungen für einen zeitgemäßen Unterricht weiter verbessert.
- In der Aula wurden inzwischen zur Verbesserung der Ausleuchtung bei verschiedenen Veranstaltungen zusätzliche Lichtmaschinen mit einem entsprechenden Lichtmischpult eingebaut.
- Der Fachraum für Darstellendes Spiel (Theatron) konnte durch die Mithilfe unserer Hausmeister technisch stark verbessert werden (Beleuchtung, Verdunklung, Mischpult, Verkabelung).
- Der Kursraum A 003 wurde ebenfalls durch unsere Hausmeister neu gestaltet und auch neu möbliert.
- Damit die SchülerInnen in der feuchten Jahreszeit Gelegenheit haben, in die Pause zu gehen, werden in nächster Zeit verschiedene Glasdächer auf dem Pausengelände errichtet. Architekt Droste hat sie architektonisch geschickt in das Gesamtgefüge der Schule einbinden können. Die Baugenehmigung liegt bereits vor.

7. Anmeldezahlen

Ende Januar 2010 sind die Anmeldefristen für das kommende Schuljahr abgelaufen.

Für die Jahrgangsstufen 5 und 11 haben sich auch in diesem Jahr wieder überaus viele SchülerInnen angemeldet. In den 10. Klassen haben nach derzeitigem Stand etwa 52 % der SchülerInnen die Eignung für die gymnasiale Oberstufe erreicht.

8. Schüleraustausch

Nach einer Konferenz der Schulleiter an Marianistischen Schulen haben sich Kontakte zu einem Marianum in Belfort/F. ergeben. Für Mai und Juni ist mit dieser Schule ein je 4-tägiger Schüleraustausch (Hin- und Rückbesuch) geplant. Die Leitung hat Frau Heil übernommen. Vielen Dank!

Ihr
Dr. Lothar Schöppner (Schulleiter)

AKTIVITÄTEN

Bericht über den Mathematikwettbewerb 2009/2010

Auch in diesem Schuljahr nahm das Marianum an dem alljährlich stattfindenden Mathematikwettbewerb des Landes Hessen teil. Die erste Runde (Schulentscheid) wurde am 03.12.2009 am Marianum durchgeführt. Dabei konnten folgende Klassensieger ermittelt werden:

Klasse 8a:

1. Platz: Johannes Reith
2. Platz: Adrian Sauer
2. Platz: Carina Goldbach

Klasse 8c:

1. Platz: Daniel Seitz
2. Platz: Valentin Vogel
3. Platz: Niklas Bott
3. Platz: Nicole Müller

Klasse 8b:

1. Platz: Julia Chmiel
2. Platz: Cynthia Kraus
3. Platz: Lea Dimmerling
3. Platz: Theresa Eisenach

Klasse 8d:

1. Platz: Tim Deigmüller
2. Platz: Fabian Brähler
3. Platz: Theresa Panfil

Das Marianum führte danach auf Grund einer Entscheidung der Fachkonferenz Mathematik der Realschule einen weiteren internen Ausscheidungswettbewerb durch, bei dem sich von den oben genannten 14 Schülerinnen und Schülern fünf für die 2. Runde (Kreisentscheid der Schulen im Landkreis Fulda und Hünfeld) qualifizieren konnten. Dies waren:

1. Platz: Daniel Seitz (8c)
2. Platz: Valentin Vogel (8c)
2. Platz: Nicole Müller (8c)
4. Platz: Carina Goldbach (8a)
5. Platz: Niklas Bott (8c)

Diese 2. Runde findet am 3. März 2010 in der Heinrich-von-Bibra-Schule statt. (Bericht folgt in der April-Ausgabe der Marianum News!) Diese und weitere Ergebnisse der Mathematikwettbewerbe am Marianum und viele weitere interessante Dinge aus dem Fach Mathematik Realschule Marianum sind im Internet abrufbar unter der Adresse: <http://www.robert-mades.de>

Robert Mades

Austausch mit Arles

Auch in diesem Jahr ging es wieder zum Austausch in die Fuldaer Partnerstadt Arles. Insgesamt 24 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 9 und 11 machten sich zusammen mit Frau Thiessen-Westerhoff und Herrn Westerhoff auf den Weg nach Südfrankreich. Insgesamt erwartete sie ein 13-tägiges Programm, das viele Höhepunkte und unterschiedliche Schwerpunktsetzungen enthielt. Einer der Schwerpunkte war die Beschäftigung mit der römischen Provence, denn gerade hier hat Arles derzeit viel zu bieten. Wer aus Fulda kann schon behaupten, Cäsar so gesehen zu haben, wie er vermutlich aussah? In Museum Arles Antique wird derzeit in einer Sonderausstellung, neben anderen Funden, die bislang einzige Büste von Julius Cäsar gezeigt, die noch zu dessen Lebzeiten angefertigt wurde. Eine Fahrt zum Pont du Gard, Teil der antiken Wasserversorgung von Nîmes, und das Kennenlernen von römischem Essen und Trinken (Wein und Moretum, Käse mit verschiedenen Kräutern) im Mas des Tourelles rundeten diesen Teil des Austausches ab.

Aber es ging nicht nur um die Antike, sondern auch um ganz Aktuelles: Z.B. berichtete ein Süßwasserfischer aus der Camargue den Schülerinnen von ökologischen Problemen, die durch die Einschleusung von Flusskrebse aus Louisiana hervorgerufen werden.

Daneben waren die Schüler zusammen mit ihren Austauschpartnern sportlich aktiv und spielten Rugby, erstellten akrobatische Figuren (Acrogyrn) und wurden in den Nationalsport der Südfranzosen (Pétanque) unterwiesen. Ein weiterer Höhepunkt war der Flamencokurs bei Annette Darda, einer Flamencotänzerin aus München, die in Arles lebt.

Schon auf der Hinfahrt lernten die Schüler Lyon kennen, wo wir in der Jugendherberge übernachteten. Am nächsten Tag gab es eine Stadtführung und am frühen Nachmittag einen geführten Besuch im Zoo von Lyon, der in einem großen Stadtpark den Einwohnern und Besuchern unentgeltlich zur Verfügung steht.

Weitere Höhepunkte waren die Begegnung mit einem blinden Mädchen und Übungen in Braille, der internationalen Blindenschrift, ein Kurs in Provençalisch, eine Stadtführung durch Arles von Schülern der Kunstklasse des Lycée Pasquet, der Empfang beim Bürgermeister im Rathaus, die Geheimnisse der Olivenpressung in der Olivenmühle von Maussane-les-Alpilles und ein Besuch in Montpellier mit persönlicher Führung des stellvertretenden Leiters des „Maison de Heidelberg“ Hans Demes. In MontPELLiers unzähligen kleineren und größeren Boutiquen hatten die SchülerInnen dann auch endlich Zeit zum lange ersehnten ausgedehnten »Shoppem«. Gegen Ende des Austausches machten wir noch eine sehr schöne, aber auch sehr anstrengende Wanderung in den Calanques in der Nähe von Marseille.

Auf der Rückfahrt nach Fulda machten wir in Cluny, wo im Mittelalter die größte Kirche der Christenheit stand und von wo bedeutende Reformen ausgingen, Station. Nach einer (leider) verregneten Führung durch das Klostergelände ging es zum gemeinsamen Abschlussessen in eine Crêperie.

Siehe auch: www.arles-echange.de

Arno Westerhoff

TERMINE

- | | |
|-------------------|--|
| Do, 4.2. | 19.30 Uhr SEB-Vorstandssitzung |
| Fr, 5.2. | 6./7. Stunde in der Aula – Vorstellung der Bücher des Prix des lycéens allemands durch den LK Französisch der Jgst. 12 |
| So, 7.2. | 16.00 in der Aula - Benefizveranstaltung für Haiti |
| Mo, 8.2. | 19.30 Uhr SEB-Sitzung in der Aula |
| Mo, 15.2. | Rosenmontag – beweglicher Ferientag |
| Di, 16.2. | Fastnachtsdienstag, Pädagogischer Tag |
| Mi, 17.2. | Aschermittwoch, 8.15 Uhr Gottesdienst in der Aula – Unterricht ab 3. Stunde |
| Di, 23.2. - 25.2. | Religiöse Besinnungstage Klasse 8c, Michaelshof |
| Di, 2.3. - 4.3. | Religiöse Besinnungstage Klasse 8b, Ludwig-Wolker-Haus |
| Mi, 3.3. | 5.45 Uhr Frühschicht in der Stadtpfarrkirche mit Pfr. Chr. Schmitt |
| Mi, 10.3. - 20.3. | Schüleraustausch – französische SchülerInnen aus Arles bei uns zu Gast |
| Fr, 12.3. - 10.4. | Schüleraustausch – SchülerInnen des Marianums zu Gast in Melbourne |
| Fr, 12.3. - 26.3. | schriftliches Landesabitur |
| Fr, 12.3. - 13.3. | Pädagogischer Tag am Greisinghof |

Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe: 10. März 2010

Anregungen und Wünsche zu diesem Infobrief
mailen Sie bitte an:

Cornelia Thiessen-Westerhoff
[\[c.thiessen-westerhoff@gmx.de\]](mailto:c.thiessen-westerhoff@gmx.de)